

RS OGH 1969/3/26 12Os210/68, 9Os91/73, 11Os130/73, 11Os26/74

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.03.1969

Norm

StGB §2 A

StGB §286

Rechtssatz

Bei schlichtem Untätigbleiben kann überhaupt erst die Verletzung einer in der Rechtsordnung verankerten spezifischen Erfolgsabwendungspflicht jenes Maß an rechtsfeindlicher Willensenergie offenbaren, das der Tatbestandsverwirklichung durch Tun gleichwertig ist und darum die Bestrafung des untätig Gebliebenen wegen Mitschuld an der Haupttat kriminalpolitisch rechtfertigt.

Entscheidungstexte

- 12 Os 210/68
Entscheidungstext OGH 26.03.1969 12 Os 210/68
- 9 Os 91/73
Entscheidungstext OGH 26.09.1973 9 Os 91/73
Beisatz: Gleichwertigkeitsprinzip - der Unrechtsgehalt der Unterlassung muß dem der Herbeiführung des Erfolges wenigstens annähernd gleichkommen. (T1) Veröff: EvBl 1974/106 S 221
- 11 Os 130/73
Entscheidungstext OGH 25.01.1974 11 Os 130/73
Ähnlich; Beis wie T1
- 11 Os 26/74
Entscheidungstext OGH 07.06.1974 11 Os 26/74
Ähnlich; Veröff: EvBl 1975/9 S 19

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1969:RS0089135

Dokumentnummer

JJR_19690326_OGH0002_0120OS00210_6800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at